

 <p>Museum Wolmirstedt [RR-F]</p>	<p>Objekt: Besitzezeugnis für das Verwundetenabzeichen für Kanonier Juhnke, 1918</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Archivalien</p> <p>Inventarnummer: A_3271</p>
--	--

Beschreibung

Papier im Querformat einseitig bedruckt und beschrieben.

Motiv: gedruckter Rahmen aus Eichenlaub, darin Text: "Feldartillerie-Regiment Prinzregent Luitpold von Bayern // (Magdeb.) Nr. 4. // Besitz-[Abbildung des Verwundetenabzeichnes von 1918: In Lorbeerkranz Stahlhelm auf gekreuzten Kurzschwertern] Zeugnis // der Kanonier Juhnke der 1. Batterie // hat heute das Abzeichen für Verwundete in Schwarz verliehen erhalten. // Im Felde, den 5.11.1918 // [Unterschrift] // Major und Regiments - Kommandeur." Daneben rechts violetter Stempelabdruck mit Umschrift: "KGL.PR.FELDARTRG.PRINZ REGENT LUITPOLD v. BAYERN", Bild: Adler mit Krone, darunter Text: "(MAGDEB.) // No.- 4".

Am unteren Rand mittig Hinweis auf Druckhaus: "ADOLF TIETZE, WITTENBERG".

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Tinte / Druck, Handschrift, Stempelabdruck
Maße:	H: 16,7 cm x B: 21,2 cm

Ereignisse

Empfangen	wann	05.11.1918
	wer	Juhnke (Kanonier)
	wo	Magdeburg
Ausgefertigt	wann	05.11.1918
	wer	Königlich Bayerisches 7. Feldartillerie-Regiment „Prinzregent Luitpold“

	wo	Magdeburg
Gedruckt	wann	1918
	wer	Buchdruckerei Adolf Tietze (Wittenberg)
	wo	Lutherstadt Wittenberg
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Luitpold von Bayern (1821-1912)
	wo	

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Abzeichen
- Auszeichnung
- Kriegsauszeichnung
- Kriegsverwundete
- Regiment
- Verwundetenabzeichen
- Westfront (Erster Weltkrieg)